

Niederschrift
über die Sitzung des Schul-, Sport-, Sozial- und Kulturausschusses
der Stadt Tönning vom 20.05.2019, Nr. 02/2019

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Teilnehmer:

SV Horst-Werner Knüppel – stellv. Ausschussvorsitzender
Bgl.-Mitglied Elisabeth Hinrichs
SV Sascha Halupka
SV Jörg Rombach-Domeyer
Bgl.-Mitglied Andrea Peters
SV Helge Prielipp
SV H.-J. Teegen
Bgl.-Mitglied Anke Ahrendt
Bgl.-Mitglied Uwe Wrigge

Gäste:

Herr Gülck
Herr Müller-Veerse, Schule am Ostertor
Herr Jannsen, Schule am Ostertor
Frau Heß, Eider-Treene-Schule
Herr Harslem, Eider-Treene-Schule
Herr Nickel, Eider-Treene-Schule
Frau Buchwaldt von den Husumer Nachrichten

Von der Verwaltung:

Frau Bürgermeisterin Klömmer, Herr Hasse und Frau Cordes als Protokollführerin

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über die Festlegung der Tagesordnungspunkte, die in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden sollen
3. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung am 11.02.2019 beratenen Punkte und Beschlüsse
4. Einwendungen zur Niederschrift des Schul-, Sport-, Sozial- und Kulturausschusses vom 11.02.2019
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht der Bürgermeisterin/Verwaltung
7. Bericht aus dem Sozialzentrum
8. Bericht aus der Eider-Treene-Schule - Schulentwicklungsplanung
9. Bericht aus der Schule am Ostertor - Schulentwicklungsplanung
10. Bericht aus der städt. Kita
11. Verschiedenes

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der stellv. Ausschussvorsitzende, Herr Knüppel, eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

2. Beschluss über die Festlegung der Tagesordnungspunkte, die in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden

Herr Knüppel schlägt vor, dass folgender Punkt neu auf die Tagesordnung kommt und in nichtöffentlicher Sitzung beraten wird:

TOP 12 Vertragsangelegenheiten

Abstimmungsergebnis: 9 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

3. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung am 11.02.2019 beratenen Punkte und Beschlüsse

In der Sitzung wurde über einen nichtöffentlichen Punkt beraten. Es wurde kein Beschluss gefasst.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift der Schul- Sport-, Sozial und Kulturausschusses vom 11.02.2019

Es werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt als genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

6. Bericht der Bürgermeisterin/Verwaltung

Frau Klömmer berichtet.

- Der Seniorenbeirat hat einen neuen Flyer entworfen.

- Vom 04.-11.06.2019 wird jeweils ein Künstler aus Lacanau in Tönning zu Gast sein und zusammen mit einem Künstler aus Bergenhusen werden Kunstworkshops für bis zu 100 Jugendliche angeboten. Eine ähnliche Veranstaltung gab es bereits in Lacanau, die sehr gut angenommen wurde. Organisiert wird der Workshop von dem Verein zur Förderung der Städtepartnerschaften Tönning. Der Verein bittet hierfür um Spenden. Wer etwas spenden möchte, kann sich entweder bei der Verwaltung oder bei dem Vorsitzenden des Vereins, Herrn Andreas Berg direkt melden.

- In Vorbereitung auf die Ausschreibung der Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen am Sportplatz Friedrichstädter Chaussee wurde ein Leistungsverzeichnis erstellt. Für die Maßnahme konnten Fördermittel i.H.v. 50.000,- € eingeworben werden.

- Der Pflegestützpunkt bietet zukünftig jeden 2. Dienstag im Monat eine Sprechstunde in den Räumlichkeiten der AWO in Tönning an.

- Es soll zukünftig eine Sprechstunde von der unabhängigen ergänzenden Teilhabeberatung an jedem 3. Donnerstag zwischen 10:00 und 12:00 Uhr im Rathaus geben. Die Sprechstunde soll voraussichtlich im Juli beginnen. Der Träger ist das Diakonische Werk.

- Die Träger „IUVÖ“ und „Kompass“ werden im nächsten SSSKA ihre Arbeit vorstellen. Die IUVÖ und Kompass sind Träger der Jugendhilfe und der Eingliederungshilfe für Kinder unter 18 Jahren im südlichen Nordfriesland.

- Herr Müller und Frau Rüster planen den diesjährigen Peermarkt. In der letzten Woche hat bereits ein Gespräch zum Entwurf eines Sicherheitskonzeptes stattgefunden. Da der Peermarkt dieses Jahr am gleichen Wochenende wie die Husumer Hafentage, das Open-Ei in Witzwort und die Pferdetage in Bad Segeberg stattfindet, gestaltet es sich bisher schwierig Aussteller und Acts zu akquirieren.

- Am morgigen Abend (21.Mai 2019) findet in der Stadthalle eine Veranstaltung zum Thema Städtebauförderung statt. Es sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen um an den vorbereitenden Untersuchungen mitzuwirken.

- Für die geplante Skateranlage wird weiterhin ein geeigneter Standort gesucht. Im Bereich des Deiches kann eine solche Anlage aus küstenschutzrechtlichen Gründe nicht errichtet werden. Die Fläche am Jugendzentrum wird derzeit geprüft. Herr Hasse weist am Rande daraufhin, dass im Bauamt derzeit von insgesamt 4 Stellen nur 2 Stellen besetzt sind. Durch den personellen Engpass wird es eventuell zu Verzögerungen in der Bearbeitung kommen.

Herr Prielipp regt an, eine Bedarfsabfrage unter den Tönninger Jugendlichen durchzuführen. Die Verwaltung wird eine Bedarfsabfrage nach den Sommerferien in Zusammenarbeit mit den Tönninger Schulen und dem Jugendzentrum durchführen. Derzeit ist die Maßnahme mit einer Haushaltssperre versehen.

- Die diesjährige Seniorenfahrt findet am 3. Juli 2019 statt. Es wird in einem Bus eine Rundfahrt durch Schleswig-Holstein unternommen. Später wird am Boxberg Kaffee getrunken. Die Anmeldungen werden von Frau Abraham im Sozialzentrum entgegengenommen.

7. Bericht aus dem Sozialzentrum

Herr Hasse stellt, vertretend für Herrn Brenk, den Bericht aus dem Sozialzentrum vor (anliegend). Zu dem Bericht ergeben sich keine Anmerkungen.

Herr Prielipp fragt, ob Mitgliedsbeiträge für Sportvereine auf der Bildungskarte „geblockt“ werden können. (Anm.: Kinder und Jugendliche, welche Anspruch auf Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket haben, erhalten eine Bildungskarte. Mit der Karte können 60,-€ pro Halbjahr für eine Mitgliedschaft in einem Verein oder ähnl. bezahlt werden.)

Teilweise war es Vereinen nicht möglich, den Mitgliedsbeitrag von der Bildungskarte abzubuchen, da bereits andere Institutionen Gelder abgebucht haben. Es war kein Guthaben mehr auf der Karte vorhanden.

Antwort: Die Protokollführerin hat beim hiesigen Sozialzentrum nachgefragt. Es können keine Beträge auf der Bildungskarte „geblockt“ werden.

8. Bericht aus der Eider-Treene-Schule - Schulentwicklungsplanung

Frau Heß berichtet aus der Eider-Treene-Schule.

Derzeit besuchen 841 Schülerinnen und Schüler die Eider-Treene-Schule. 521 besuchen den Standort Tönning, 320 besuchen den Standort Friedrichstadt.

100 Schülerinnen und Schüler verlassen die Schule mit einem Abschluss; 34 mit dem ersten Bildungsabschluss, 40 mit dem mittleren Bildungsabschluss erreichen und 26 mit dem Abitur.

Zum neuen Schuljahr sind insgesamt 9 neue Lehrerstellen (7 in Tönning, 2 in Friedrichstadt) zu besetzen. Aufgrund des Fachkräftemangels gestaltet sich die Personalgewinnung schwierig und es werden voraussichtlich bis zu zwei Lehrerstellen unbesetzt bleiben.

Für das Schuljahr 2019/2020 gab es 33 Anmeldungen für den 11.Jahrgang. Die Mindestgrößenverordnung schreibt grundsätzlich 50 Anmeldungen für einen 11.Jahrgang vor. Frau Heß steht mit der Schulaufsichtsbehörde in Kontakt. Die Schulaufsichtsbehörde sieht jedoch keine Gefahr für die Oberstufe an der Eider-Treene-Schule.

- Eine Schülerin aus der Oberstufe hat an der internationalen Chemieolympiade teilgenommen.
- Das Schuljahr wird sich mit dem Thema „Nachhaltigkeit“ befassen. Es werden unterschiedliche Projektarbeiten zu diesem Thema durchgeführt.
- Am 6.6.19 findet der Aktionstag „Energievision 2025“ statt. Hierzu wird ein Informationsfilm allen Schülerinnen und Schülern gezeigt. Im Anschluss wird hierzu eine Diskussion geführt. Der Staatssekretär für Energie und Wirtschaft wird diesen Tag begleiten.

Frau Heß übergibt das Wort an Herrn Nickel. Herr Nickel ist der zuständige Koordinator für Digitalisierung. Herr Nickel berichtet über den Digitalpakt. Um Fördermittel über den Digitalpakt einwerben zu können, muss ein Medienentwicklungskonzept erstellt werden. Das Medienentwicklungskonzept wurde von der Eider-Treene-Schule gemeinsam mit der Schule am Ostertor entwickelt. Dies hat den Vorteil, dass Kinder welche die Grundschule sowie die weiterführende Schule in Tönning besuchen, einheitliche digitale Medien vorfinden.

Das Medienentwicklungskonzept ist beschlusspflichtig und wird in einem der nächsten SSSKA vorgestellt. Die Arbeitsgruppe trifft sich noch vor den Sommerferien um das Konzept fertig zu stellen.

Das Schulamt des Kreises überarbeitet die Schulentwicklungsplanung für das gesamte Kreisgebiet. Hierzu wurde der Verwaltung eine Prognose der Schülerzahlen genannt. (anliegend)

Frau Heß ergänzt hierzu, dass bei der Prognose mit einer Abweichung von ca. 3% zu rechnen ist.

Beschluss:

Der Schul-, Sport-, Sozial- und Kulturausschuss nimmt die Schulentwicklungsplanung des Kreises Nordfriesland zur Eider-Treene-Schule zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: 9 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

9. Bericht aus der Schule am Ostertor - Schulentwicklungsplanung

Herr Müller-Veerse berichtet aus der Schule am Ostertor.

- Es besuchen insgesamt 180 Kinder, unterteilt in 8 Klassen die Schule. Im nächsten Schuljahr werden es 164 Kinder sein.
- Es sind 10 Lehrer, 2 Anwärter, eine Schulsozialarbeiterin und eine Sekretärin an der Schule beschäftigt. Die Stelle des Hausmeisters ist derzeit vakant.
- Für die Grundschulen wurden neue Fachanforderungen mit dem Schwerpunkt „Digitalisierung“ erlassen.
- Das Kindervogelschießen findet dieses Jahr am 21.+ 22. Juni statt.

Herr Hasse ergänzt, dass die Verwaltung Gespräche mit dem Denkmalschutz bezüglich des Neu- und Umbaus führt. Zudem wurde ein Bodengutachten in Auftrag gegeben.

Der Kreis Nordfriesland hat auch eine Prognose der Schülerzahlen für die Schule am Ostertor im Rahmen der Schulentwicklungsplanung erstellt (anliegend).

Herr Müller-Veerse ergänzt, dass eine Unterteilung in Grundschul- und Förderzentrumsteil nicht erforderlich ist, da alle Kinder gemeinsam im inklusiven Schulsystem unterrichtet werden.

Beschluss:

Der Schul-, Sport- und Kulturausschuss nimmt die Schulentwicklungsplanung des Kreises Nordfriesland zur Schule am Ostertor zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: 9 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

10. Bericht aus der städtischen Kita

Herr Hasse berichtet aus der städtischen Kita.

- Zum 01.06.19 wird die neue Leitung der Kita ihre Arbeit aufnehmen.
- Zum 01.05.2019 wurde eine Erzieherin eingestellt. Eine weitere Erzieherstelle wird ausgeschrieben. Herr Hasse weist daraufhin, dass im Rahmen der Kita-Reformierung auch Qualitätsstandards festgelegt werden. U.a. werden im Ü3-Bereich die Betreueranzahl von bisher 1,5 Stellen auf 2 Stellen angehoben. Dadurch ergibt sich ein Mehrbedarf an Personal.
- Der Krippenanbau befindet sich weiterhin in der Planungsphase. Mit dem Bau wird frühestens im Sommer 2019 begonnen. Die bereits bewilligten SBZ-Mittel müssen bis zum 31.12.2019 abgerufen werden. Wird mit dem Bau in diesem Jahr begonnen, können die Mittel auch nach dem 31.12. abgerufen werden.
- Alle Betreuungsplätze der städtischen Kita sind bis mindestens Sommer 2020 besetzt.

11. Verschiedenes

- Es wird von einem Treffen der Volkshochschule in der letzten Woche berichtet. Derzeit wird ein Programm entworfen. Es wird weiterhin nach geeigneten Unterrichtsräumen gesucht.

- Schülerinnen und Schüler der Grundschule, welche Anspruch auf Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabegesetz haben, mussten bisher einen Anteil i.H.v. 1,-€ für das Mittagessen tragen. Dieser Anteil wird für das 2. Halbjahr des Schuljahres 2018/2019 vom Land übernommen. Zukünftig wird dieser Anteil, auch für die Gemeinschaftsschule, durch das „Starke-Familien-Gesetz“ übernommen.

Herr Knüppel beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:07 Uhr. Nach einer Pause wird es mit dem nichtöffentlichen Teil weitergehen.